

Wort zum Freitag

<https://www.youtube.com/watch?v=PUqdoC97mes>, abgerufen am 02.05.2025

Das die Bruderschaft der Menschen auch Weibsvolk unter sich hat und die Gleichheit von Frauen und Männern anstrebt sehen sie an dieser Predigt in Liedform wo Personen der Öffentlichkeit vorgeführt werden. Also die sind alle da in ihrer Liebe und in ihrer Frechheit und Mut. Das am Ende gebetsartige ist für die anderen. Uns geht das nämlich am Arsch vorbei was sie Heulsuse so denken und machen.

Da schaut du abends noch in den digitalen Gesellschaftsmedien vorbei und neben den Gebaren von Sith, dass die Personenwelten (die Löwen und Bären waren etwas umzingelt) angegriffen werden und die Infrastruktur selbst (IKEA zeigte die Schattenwelt unter ihrer Einrichtung, Zugunglücke (Tentakel), also Statistiken des BKA nur über Gewalt an Frauen, also Mobbingformen) fand ich doch dieses Reel Video von ca. 2,46min Länge aus dem Weltenverbund der Bruderschaften von Warhammer vor <https://www.facebook.com/reel/611177135255008>, abgerufen am **27.11.2025**¹.

Und ich schrieb auch schon dazu etwas, aber dies wird noch etwas genauer betrachtet, um die Weltanschauungen von Sith und die Maßnahmen der Menschen dagegen aufzuzeigen. Und um daran zu erinnern das Jedi nur ein kleiner Teil der Menschheit ausmacht.

Und so veröffentlichte ich gestern hier nur als Wiederholung:

<https://www.facebook.com/reel/611177135255008>, abgerufen am 27.11.2025, Facebook Reel, Profil: Godofgames, Anmerkung: (ab ca. 01:48 min) wohl ein planetenaussaugendes Prinzip 02, die Menschen haben ihre IT mit, also der Priester hat sich in das System gehackt und studiert die Lehre, um die im Sinne der Menschheit (Bruderschaft) zu deuten. Das Objekt ist ein Informationspool dieser negativen (denen wird das Todessymbol gezeigt/angekündigt/durchgeführt) energetischen Weltanschauung. Die beiden anderen zukommenden Unterstützten² bieten die Stirn. Das Prinzip ist höchst korrupt, sonst gäbe es diesen Aufwand nicht.

Aber wir sehen noch mehr. Erst einmal sind die Angehörigen der Gegenwelt in Würde dargestellt. Also man würde schon sich wundern wieso die Space Marines hier einfach so ankommen und gleich losballern, so stylisch wie die posen, aber darin liegt auch die Versuchung. Gehen sie auch davon aus der Gebäudekomplex viel größer ist (das sehen sie am Ende der in der Finsternis liegt). Dieser ist harter Stahl und hochgradig steril, also purer Tod. Das ist die Welt der Esoteriker. Auch die Geisteskämpfe nicht zu beachten, selbst die 02 Anbeter befragen ihre Archive (und wenn es eine Schaufel ist) so ab ca. 0:39. Das die eine auf die Nase bekommen müssen wird ihnen davor gezeigt und zwar sehr prägend. Physikprozesse werden dargelegt. Das kommende Schwert über die. Die Brüder (oder Schwester, die haben ja ihr Büro und Auto so mit) agieren als Person, aber Bündnis. Ihre Exekutionshandlungen sind von Ritus begleitet. Und nun der Blick zu der Kameraeinstellung ab 01:27 blitze in der Verarbeitung kurz Schatten auf, denn deren Dämonen sind im Hintergrund überall. Deswegen hat der kniende Priester Demut vor dem Höllenprinzip und vor Gott, da die Gefahren sowohl im materiellen als auch im geistlichen aktiv sind trotz der Kugeln. Und der Boden geweiht werden muss (und wenn normal gewischt wird) und achten sie auf die Fallen der Körperdenkenden. Oder der Tunnel zur Reliquie und dem kalten Licht und das die Lampen irgendwie wie die im Baumarkt sind. Was wurde da schon wieder ausgehängt? Auch verschwenden die Männer keine Zeit für diese Negativen. Und auch der Raumkreuzer eine Festung im Ausmaß einer Stadt der Gerechtigkeit zu sehen ist, weil das Multiversum auch weit und kalt ist und es da nur noch Krieg gibt.

Heiko Wolf, heiko.wolf.mail@gmail.com, FDL 1.3, OCRID: 0000-0003-3089-3076, Stand: 28.11.2025,
<https://sites.google.com/view/heikowolfinfo>

¹ Kopie liegt vor.

² sowas wie Paladin, eventuell singt auch noch eine, so etwas kennt auch das Jobcenter mit den Arme verschränkt und Tattoos. Also irgendwo ist dann der Rest der min. Dreien.